

Keine Taxpreise!

Der Central-Bazar

für
Herren- u. Knabengarderobe

16. Leipziger-Straße 16,
ist im Stande, billiger wie jede Concurrenz zu verkaufen.

Leopold Meyer,
Nr. 16. Leipziger-Straße Nr. 16.

Trotz bedeutenden Preisaufschlags offerire:

Schiefertafeln

in nur guter Qual
frco. Halle a. S.
v. Schod

Größe	20/14	22/16	24/17	27/19	29/21	31/23
ohne Linien	8,—	8,50	4,50	5,50	6,50	8,25
Stetit Linier	4,75	5,75	7,—	8,—	10,—	

Mit runden Ecken 30 3/4,
mit Blechlein 2,50
Aufschlag.

Schiefergriffel zu billigen Preisen. Pathenbriefe in Kästen fr. Ddh. 1,75 mit Beschriftung v. Ddh. 2,50. Gratulationskarten, Stammbuchschlössern (Gedächtnisbuch) das große Blatt für Händle. v. 5 1/2 an. Papierlaternen, Größe 12 1/2, 30 cm, Ddh. 75 1/2, bei Mehr-entnahme entsprechenden Rabatt. Putzomade Ddh. 80 1/2. Ausgezeichnete englische Glanz-Wische. Fliegenteller Ddh. 30 1/2. Beyerische Tinten f. Weberverläufer frco. Halle mit Rabatt.

G. E. Krause, Leipzigerstr. 31, am Thurm.

Unterrichts-Briefe

zum sprachlichen Selbststudium
— ohne Lehrer und besondere Vorkenntnisse —
(Methode Toussaint-Langenscheidt)
hält vorzüglich und empfiehlt billigst

Max Koestler, 9. Poststr. 9.
Prospect gratis und franco!

Unterrichts-Briefe

zum Selbststudium Prospect gratis.

- Deutsche
- Englische
- Französische
- Italienische
- Russische
- Spanische
- Griechische
- Lateinische

ferner:
Klavier-
Mathematische
Stenographische

Eröffnung Sur der Jagd.



W. Tornau,
Leipzigerstraße 89, Büchsenmacher, Leipzigerstraße 89,
empfehle seine seit Jahren anerkannt gut schießenden Gewehre verschiedener Systeme mit und ohne Choke bore; außerdem Fechtstills, Revolver, Pistolen, Jagdtaschen, Patronen und Hülsen zu sämtlichen Gewehren. — Patronen mit Sachkenntnis angefertigt. Pulver 1. Qual. Schrot prima. Alle Gewehre in Zahlung.

Billige Preise. Reparaturen prompt. Garantie.

(Korkteppich) **Linoleum** (Korkteppich).

Nach den gemachten Erfahrungen und dem Urtheil Sachverständiger der beste und dauerhafteste Fußbodenbelag, verdient auch in gesundheitlicher Beziehung größte Beachtung.

Cocos- und Manilla-Läufer,
praktischer Belag für Treppen, Corridos, Comptoirs etc.

Schwedische Teppiche,
ausserordentlich haltbarer Belag für Speise- und Wohnzimmer.

Billigste Bezugsquelle.

Markt 16. Gebr. Türck, Leipzig, Markt 16.

Specialität: Teppiche, Möbelstoffe, Tischdecken etc.

Proben, Prospective, Preislisten gratis und portofrei.

Aufträge werden franco effectuirt. Für gute Ausföhrung derselben bürgt das Renommé der Firma.

Verpachtung einer frequenten Restauration mit Ausspannung in Schönebeck a. Elbe.

Mit dem 1. April 1883 werden die in meinem Hause befindlichen Restaurations-Socialitäten pachfrei; ich beabsichtige dieselben in Rücksicht auf die besondere Frequenz, bedeutend zu vergrößern und am 1. April 1883 anderweitig zu verpachten. Wegen der Bedingungen wollen Reflectanten sich an meinen Bevollmächtigten, Herrn Auctionator Müller hier selbst, wenden.

Schönebeck a. Elbe, den 6. August 1882.

Wittve Caroline Schenke geb. Tiesel.

Sonnabend den 19. d. Mts.
erhalte ich 50 Stück Belgischer Saugjohlen I. Classe.

Emil Winkel, Weißenfels.

Eine große Auswahl von eleganten Reit- und Wagenpferden, sowie starken Arbeitspferden steht fortwährend im „Gasthof zum Ring“ in Naumburg a. S. zum Verkauf.

Herm. Jähnert.

Allgemeine Deutsche Ausstellung für Hygiene und Rettungswesen

Berlin 1882/83.

Alle Diejenigen, welche d'e Ausstellung besuchen wollen, werden darauf aufmerksam gemacht, das sie ihre Anmeldungen frühzeitig, jedenfalls aber vor dem 15. October a. o. einreichen haben.

Adresse: **Hygiene-Ausstellung Berlin N.W., Alt-Moabit.**
Der Ausschuss.

„Paradies“.

Seute Mittwoch den 16. cr. „Schlachtfest“. Früh von 9 Uhr an Wellfleisch, abends Suppe u. div. Würf. C. Meissner.



Ornithologischer Central-Verein für Sachsen und Thüringen.

Verammlung: Donnerstag den 17. August Abends 8 Uhr in Kohl's Restaurant, Königstraße 5. Tagesordnung: 1. Die Sträflinge der Hühner (Der matorey's mutans). 2. Beschlußfassung über den Anlauf neuer Ausstellungsgehälter, die in Probenexemplaren im Vereinslocale aufgestellt sein werden. 3. Kleine Mittheilungen.

Der Vorstand.
1a. Zweck u. Westf. Stäckebollen zur Locomobilen-fernung empfiehlt billigst
Gustav Mann untor.

Auction

im Zwangsverföhrd-Verfahren.
Mittwoch den 16. August cr. von Vormittags 9 Uhr an vortheiliger Schönbarg 8 hier. cr. 15 Wille Cigaretten, 1200 Paquetten, mehrere Ballen und eine große Anzahl Pakete Nauds, Kau und Schnupftabak, 1400 leere Cigarettenhülsen, Cigarettenbeutel, Pfeifen, Spinnmaschinen, Cigaretten, einig, Cigarettenpapier, schweidische Streichböden, 2 Waagen, 2 Lampen, 3 Lederregale, 1 Tabakstisch, 1 Kleider- und 1 Küchenschranz ic.

Hirsch, Gerichtsvollzieher.

Nachlaß-Auction.

Donnerstag den 17. August Nachmittags 2 Uhr vortheiliger ich Schöneberg Nr. 1.
Zu gebührende Möbel, Kleiderkoffer, Servante, Schreibtisch, Tische, Stühle, Sopha, 1 Sub- u. andere Uhren, Ornamente mit gold. Beschlag, Porzellan, Glasgegenstände, Kupferne Kessel u. Geschirre, 1 feine Jagdtüte, neuere u. v. gebrauchte Federbetten, Herren- u. Damen-Streichstühle, 1 Weis, 1 eiserne Geldschrank, Schuppen, Seilen, Blechherbst und Glasstühle.

G. May, Auctionator u. ger. Taxator

Verkauf.

In Giebichenstein ist ein schönes Gehöus mit Laden und Borenfahrt bei mit higer Anlagung sofort zu verkaufen. Adr. sub M. o. 17857 an Rud. Mosse, Ulrichstr. 4, abzug.

Ein Wohnhaus, beste Geländelage in Weißenfels, in welchem seit 23 Jahren hottes Materialgeschäft mit Restaurant betrieben wird und welches gute Verdienstmöglichkeit hat, ist sofort zu verkaufen. Näheres in der Exp. d. Bl. 1872

Windmühle-Verkauf.

Neu und neuester Construction; vorzüglicher Lage an verkehrreichen Orten und einem großen Eib-Flößenpunkt der Unkeler Bahn (eine Wasserföhrlein). Mit 3 Sägen, Cylindecker, Neue Bohrer und Wirtschafstisch, 6 Morgen Felder z. Spuhol, Auszug- und reinernt. Preis 4500 1/2. Anzahlung 1000 Thlr. Rest f. E. sofort zu übernehmen durch A. Fohl in Belgern a. d. Elbe.

Pension.

Gut empfohl. Pension für Schulpflicht und erwachsende Schüler bei der Unter-richtungs- u. Erziehungsanstalt für Knaben C. G. May, Schulverwalter, Laurentiusstr. 3. l. Anna Kathig.

In nächster Nähe der Brande'schen Anlagen ist eine wegen ihrer großen und freundlichen Räume besonders für Pensionats-Zubörer passende Wohnung zum 1. October, ob. auch später, preiswerth zu vermieten. Näheres zu erfragen bei Rud. Mosse, Ulrichstraße 4, l.

Flotter Gasthof,

bietet bei Weißenfels a. S. gelegen, ist sofort wegen anderweitigen Unternehmungen billig zu verkaufen. Hierfür von Schönbargen bitte bei Herrn Ferdinand Eilertse, Weißenfels a. S. niederzulegen.

Restaurations-Verpachtung

Eine größere Dampfbräuererei sucht zum baldigen Antritt für ihre in einem Baborte Thüringens gelegene Restauration mit großem Lokal und Garten um möglichst einen tüchtigen cautionstüchtigen Wirth an. Reflectanten wollen Briefen mit Angabe ihrer Verhältnisse unter M. 543 in der Exped. d. Bl. niederlegen.

Mein Grundstück

Ich beabsichtige mein Haus in vortheilhafter Lage mit Borenfahrt, an einem Dorfraum, Seitengebäude, Restauration, großen Wiesen, zu jedem Geschicht passend — Reichthum 740 Thlr. — für den selten Preis von 12.000 Thlr. mit 2500 Thlr. Anzahlung zu verkaufen. Selbstverläufer wollen gefl. Adressen bei Rud. Mosse, sub F. i. 17855 niederl.

Mein Grundstück

will ich wegen Domiciländerung unter günstigen Bedingungen billig verkaufen. Einzellich für Reflectanten.

W. G. Wächter,
Halle a. S.

Ich verreise für einige Wochen und werde durch die Herren DDR. Pott, Bämler, M. Graefe vertreten.

Dr. Küssner.

Tandm. Winterföhrle

Quedlinburg,

b. d. Provinzial-Verwaltung beauftragt und unterföhrt, von jetzt ab 2 Halbjahre auch mit facultativem vorhergehendem Unterrichtslehre im Sommer, beizant den VII. Curfus den 16. October cr.

Aur Entgegennahme von Meldungen, welche bis 1. October ergehen werden, sowie zu jeder weiteren Auskunft und Lieferung von Prospecten ist stets gerne bereit.

Dr. Krepf, Director.

Ein stud. theol. wünscht Privatfinden zu ertheilen. Gef. Off. sub P. R. 6070 an J. Bard & Co. eb.

Tanz-Unterricht

in der Kaiser-Wilhelms-Halle.
Dom e. u. u. Cent. Lehr. jedes Schüler in 2-3 1/2 Semest. Tanz- u. Unterföhrt wird nach a. allenfalls auf prof. Verträge gegn. Methode ert. Schulunterr. j. jed. St. A. Hagedorn, Hauptstr. 7. l.

Markt 3, Söhrnstr. 16.

Alle Reparaturen sowie das Herstellen v. Sonnen- u. Regenföhrlein wird schnell und gut befolgt.

Carl Kieckott.

Plissé-Bräuererei

von Frau Dietze, gr. Ulrichstraße 10.

Regenmäntel

für Damen und Kinder über Figur.
Hoheleg. preiswerthe Facons höchst neuweise.

Prachtvolle Sommer-umhänge, Jaquets und Dolmans

werden — wegen stark vorgerückter Saison — außerordentlich billig ausverkauft nur bei

G. Welsch Nachf.
Halle, gr. Ulrichstr. 17.
Anweisungen postfrei

Pr. Loose, 4. Cl. 11/26. cr. 1/4 Dra. 15. s. Baer, Berlin, Wolfenb. 14.

Lophas mit reinwoll. Damast-Bezug sind für 14 Thlr. zu verkaufen
Schulgasse 2a.

12 Dubend sehr gut erhaltene Wiener Stühle verkaufe ich in Gängen oder 1/2 Dubendpreis. Theodor Otto, Wiener Café, Halle a. S.

Für 4 1/2 Mark

verende ich franco: 10 Pfd. Mehl, Weizen, Mandel, Glaceen-Abfallstoffe in Stücken verschiedener Größe.

Feodor Bachfeld,
Frankfurt a. M.,
Barföhrer- und Zöllnerstraßenabrt.

Magdeburger

Kopfhöbel-Maschinenfabrik
C. Schmidt, gr. Mühlstr. 11.

Zum Spillings-Fest

Sonntag und Montag den 20. und 21. August cr. ladet ergebentlich ein. Für gute Speisen u. Getränke ist bestens georgt.

Bobis, den 10. August 1882.
H. Niemann.

Die Wasserföhrle

des Weigherber-Verceins findet Abzug den 21. August Nachmittags 3 Uhr vom Paradies aus statt. Der Vorf.

Dem Schulmacheremeister F. Gahn an seinem theueren Wogenföhrle ein die mal donnerdes Hoch, das die Weisthelle modelt und die Wunden auf ihren Schmelzen zappeln.

Familien-Nachrichten.

Am Montag Abend 7 Uhr starb nach schweren Leiden unter unser Vater, Bruder und Schwager, der Dachdecker **Karl Weissenbeck,** was hiermit anzeigen.

Die trauernden Hinterbliebenen. Halle, Giebichenstein, Vergebung, Torquand den 18. 1. gult 1882.

Vergebung Mittwoch von der Königl. Minnt.

Den tiefgefühltesten Dank Allen für die innige Theilnahme, welche uns in so reichem Maße zu Theil geworden.

Halle, den 14. August 1882.
Die Familie Francke.

Für den Interferenzbeil verantwortlich B. König in Halle.
Mit Beilage.